

# Jugendwaldheim Meißner

## Waldpädagogik und Umweltbildung

Jugendwaldheim Meißner, Regina-Fahrenbach-Str. 2 , 37235 Hess. Lichtenau



An alle

Jugendwaldheime, Waldschulen

und Waldpädagogikzentren

in Deutschland

Regina-Fahrenbach-Str. 2  
37235 Hess Lichtenau  
- Hoher Meißner -

Telefon: 05602 / 6374  
Telefax: 05602 / 70816  
Mobil: 0160 470 78 20

Bankverbindung:  
Sparkasse Werra Meißner  
BLZ: 522 500 30  
Kto. Nr. : 33019

### Aufruf zur bundesweiten Pflanzaktion am 9. April 2011

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,

das „Internationale Jahr der Wälder“ ist da; Grund für unsere Einrichtungen, sich um die Jahresprogrammatische 2011 Gedanken zu machen.

Wir im Jugendwaldheim Meißner haben einige Ideen entwickelt und benötigen für ein Projekt die Zusammenarbeit aller Jugendwaldheime und Waldschulen in ganz Deutschland - dann kann etwas ganz Großes entstehen.

#### Hier die Idee:

Seit „Kyrill“ führt das Jugendwaldheim Meißner mit HESSEN-FORST“ und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald alljährlich eine große, öffentliche Pflanzaktionen durch, zu denen über Presse und Privatkontakte eingeladen wird. Gepflanzt wird immer an einem Samstagvormittag (um den 25.04 herum – Tag des Baumes) – ca. drei Stunden, anschließend gibt es noch ein gemütliches Beisammensein mit Grillwürstchen oder Erbsensuppe.

Unterstützt wurden wir von HESSEN-FORST, der SDW, örtlichen Feuerwehren und Privatfirmen.

Wie wäre es, wenn wir am **09.04.2011** (früher Termin wegen Osterferien!) oder Ende Oktober, **bundesweit gemeinsam** eine große Pflanzaktion durchführen.

Der Aufwand für jedes Jugendwaldheim oder Waldschule hält sich in Grenzen. Es wären mit den örtlichen Waldbesitzern Waldflächen, der Pflanzenankauf und die Pflanzenfinanzierung abzustimmen. Da die Lohnkosten für die Pflanzung gespart werden, könnten die Waldbesitzer auch noch die Verpflegung finanzieren.

Praktisch lief Durchführung bei uns immer so ab, dass jeweils ein Mitarbeiter des Jugendwaldheimes oder der SDW, auch Forstwirtschaftsmeister und Auszubildende, je ca. 15 freiwillige Helfer (Erwachsenen und Kinder) übernommen und am Pflanztag betreut haben.

Diese hatten eigene Spaten mitgebracht und waren ca. drei Stunden mit Begeisterung dabei. Bei 100 Helfern kann man davon ausgehen, dass insgesamt ca. 2000 – 3000 Bäume gepflanzt werden können.

Um der Aktion noch eine globale Dimension zu geben (BNE und Globales Lernen lassen grüßen!), sollten wir versuchen, örtliche Unternehmer zu finden, die für jeden gepflanzten Baum eine kleine Geldspende geben. Mit diesen bundesweit gespendeten Geldern, könnten wir ein Aufforstungsprojekt in der Dritten Welt (Stichwort: **Klimaschutzwald**) unterstützen.

Das war meine Idee in kurzen Worten.

**Nun brauche ich baldmöglichst ein Stimmungsbild von Euch!**

**Beantwortet mir bitte folgende Fragen:**

- 1) Könnt Ihr Euch vorstellen und seht Ihr realistische Chancen ein solches Projekt arbeitstechnisch bei Euch umzusetzen?
- 2) Könnt Ihr Sponsoren finden?
- 3) Wäre der 09.04.2011 ein guter Termin oder sollten wir für Herbst planen? (Meine Erfahrungen zeigen aber, dass die Leute im Frühjahr motivierter sind draußen aktiv zu werden!)
- 4) Teilt mir auch ein Fehlanzeige mit (wäre aber sehr schade!)
- 5) Kennt Ihr ein gutes Aufforstungsprojekt / Klimawaldprojekt, welches wir unterstützen könnten?

Da Ihr sicherlich einige Vorgespräche führen müsst, bitte ich um **Rückmeldung bis zum 26.01.2011**.

**Ich freue mich, von Euch zu hören und hoffe auf eine sehr große Beteiligung!**

Sobald ich Eure Rückmeldungen ausgewertet habe, melde ich mich wieder!

Viele Grüße

Euer  
Lothar

Anlage:

Zur Motivation im Anhang noch zwei Presseartikel – vielleicht knacken wir den Rekord?

# Tag des Baumes

## 25. April 2011 in Welt

Der internationale Tag des Baumes geht auf Aktivitäten des amerikanischen Journalisten Julius Sterling Morton zurück, der 1872 einen "Arbor Day-Resolution"-Antrag an die Regierung von Nebraska stellte, der binnen 20 Jahren in den ganzen USA angenommen wurde. An diesem Tag, ursprünglich der 10. April, werden traditionell Baumpflanzungen durchgeführt.

Der Tag des Baumes wurde am 27. November 1951 von den Vereinten Nationen beschlossen. Der deutsche "Tag des Baumes" wurde erstmals am 25. April 1952 begangen.

Bundespräsident Theodor Heuss und der Präsident der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Bundesminister Robert Lehr, pflanzten im Bonner Hofgarten einen Ahorn. Der Tag des Baumes wird jedes Jahr im April mit Feierstunden begangen und soll die Bedeutung des Waldes für den Menschen und die Wirtschaft im Bewusstsein halten. (Quelle: Wikipedia, Lizenz: CC-A/SA)

<b>Weltweit</b>	<b>Wann?</b>
Welt	Montag, 25. April 2011
	<b>Noch 138 Tage!</b>

## Weltrekord in Pakistan: 500.000 Bäume an einem Tag

Publiziert am [20. Juli 2009](#) von [helmeloh](#)  
Letzte Aktualisierung: 3. Aug, 2009 um 1:24

Indien schlägt Pakistan im Ökowettbewerb

Karachi/Wien, 17. Juli 2009 – 300 Freiwillige aus Fischerdörfern pflanzten an nur einem Tag mehr als eine halbe Million Mangroven. Pakistan hat damit Indien geschlagen und den Weltrekord im Baumpflanzen aufgestellt. Der Wettbewerb für eine gesunde und produktive Umwelt soll den gefährdeten Wäldern das Überleben sichern. Der WWF hat dafür Pakistans Umweltminister Hameed Ullah Jan Afridi den Titel "Führer des Planeten" verliehen und würdigt die Aktion auch als wichtiges Zeichen Pakistans gegen den Klimawandel....

Den ganzen Originalartikel können Sie hier lesen: [Weltrekord in Pakistan: 500.000 Bäume an einem Tag](#)